

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 30 (1908)  
**Heft:** 21  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 21 der Schweizer Frauenzeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Automobil, wie es ist und wie es sein soll.

I.

Wild rattert durch die Straßen  
Ein Wagen ohne Pferd,  
Lässt gar nicht mit sich spaßen,  
Wenn er im „Tempo“ fährt.

Das geht dann wie besessen,  
Als fäh' ein Teufel drauf,  
Der möcht' die Steine fressen  
Im Kilometerlauf.

Es geht, — das ist nicht richtig,  
Es fährt — doch gar nicht viel,  
Es stürmt durch Weisen flüchtig  
Das Löff-Automobil . . .

Löff! Löff! — Und losgelassen  
Mit Multusperderkraft  
Sauft es durch Markt und Straßen,  
Wo es Verbergen schafft.

Mit Pferdekräften zählt man  
Die Wege nach dem Ziel —  
Totsicheres Mittel wählt man:  
Ein Renn-Auto mobil.

II.

Matt schlept sich durch die Straßen  
Gitt Gauß schütz' lebensmüd.  
Wie er mitleidbar läßt  
Den vollen Karren zieht.

Er geht mit schweren Schritten  
Den alten Leidenspfad,  
Auf dem er viel gelitten  
Von rohen Kutschern hat.

Bald geht's mit ihm zu Ende —  
Guttag hat er geschafft;  
Doch sich das Schicksal wende,  
Hofft er mit letzter Kraft!

Hü! hott!! — Und weiter geht es,  
So schlecht es gehen mag . . .  
Ihr lieben Leute seht es,  
Flöh' jeden Peitschenhieb!

Die armen Gäule quälen man  
Im Alter viel zu viel, —  
Als bessre Zugkraft wählt man  
Ein Last-Auto mobil.

Georg Boenisch.  
(Zeitung des Dierschustervereins Posen.)

## Neues vom Büchermarkt.

Meine Steinauer. Eine Heimatgeschichte von Wilhelm Schusser. Gebetet M. 2.50, gebunden M. 3.50 (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt). Schon mit seinem ersten Buch, dem Schelmenroman „Vingenz Faulhaber“, hatte Wilhelm Schusser sich beim Publikum vorteilhaft eingeführt. Diesem Erfolgswerk mußte kräftige Eigenart zuerkannt und es durfte als ein verheißungsvolles Versprechen für die Zukunft bezeichnet werden. Erreulicherweise zeigt nun das eben erschienene zweite Werk des Autors, „Meine Steinauer“, daß jene Erwartungen berechtigt waren und daß wir in Wilhelm Schusser in der Tat ein starkes, entwicklungsfähiges Talent besitzen. Schusser hat dies neue Buch als „Heimatgeschichte“ bezeichnet und damit selbst den Standpunkt gewiesen, unter dem



## Gliedersucht

(von Erkrankung herrührend). rheumatisches Schmerzen, Dexterschuh-Rückenweh, Gliedersteife, rheumatisches Zahnschmerzen, Neuralgien werden Sie am sichersten und schnellsten bereit durch „Rheumatol“. Wirkstoffe: Einheitsdr. Die Flasche (150g) Rheumatol. Fr. 1.60 mit Gebrauchsanweisung. In allen Apotheken St. Gallen's und der ganzen Schweiz. [426]

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gyax, Bieenbach.

## Auf Frage 9784.

704) N. D. Osten. Brief liegt seit 10. ds. Poste restante K.

Juhje Tochter mit guter Schulbildung als Stütze der Sekretärin eines Sekretariats nach Diwos gesucht. Kenntnis des Praktikums erwünscht; solche, die schon in Bureau für bearbeitet haben, erhalten den Vorzug! Gelegenheit, den Städte-Service zu erlernen. Offerten mit Phol. an Chiffre F 711.

Eine Tochter gesetzten Alters oder eine rüstige Witwe, welche einen feinen Haushalt zu besorgen und zu leiten versteht und auch in den Handarbeiten tüchtig ist, findet Engagement in seinem Hause. Die Betreffende muss befähigt sein, in Abwesenheit der Haushfrau die Verantwortung zu übernehmen, zu servieren und die Zimmerarbeit zu besorgen. Ebenso gehört es zu ihren Obliegenheiten, das Haussmädchen in seinen Arbeiten einzuleiten und für richtige Ausführung derselben zu sorgen. Es ist ein Vertrauensposten, der nur einer durchaus vertrauenswürdigen Personlichkeit zugeteilt werden kann. Bei entsprechenden Leistungen sehr gute Honorierung. Offerten unter Chiffre R 608 befördert die Expedition.

708) 21jährige Pastorentochter sucht Stelle als Stütze oder Vertrauensposten in ein Sanatorium oder dergl. Gefl. Antr. unter F 4768 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Für eine junge Tochter, die noch nie gedient hat, sucht man leicht Stelle als Stütze der Haushfrau in christliche Familie. Familienanschluß erwünscht. Vorgezogen wird St. Gallen oder Bern. (702)

Für eine sehr gutgesinnte Tochter, die der Anleitung und freundlichen Beaufsichtigung bedarf, wird in einer guten Familie Stelle gesucht und zwar eine solche, wo sie mit Wasser möglichst wenig in Berührung kommen muss. Für Handarbeiten eignet sich die Suchende leider nicht. Gefl. Off. und. Chiffre M 648 befördert die Exp.

Institut Jomini  
Guillermaux  
Payerne, Waadt

Gegr. 1867. Neues Gebäude seit 1907.

Berühmtes Institut zur Vorbereitung für Bank, Handel u. Industrie, sowie auf den Post-, Eisenbahn-, Telegrafen- und Zoll-Dienst. Seit 1891 allein sind schon 290 Bundesbeamte u. 482 andere Angestellte aus dieser Lehranstalt hervorgegangen. [608]

Rasches Erlernen des Französischen, Englischen und Italienischen, d. Musik. Grosses Gärten, Park und Spielplätze (25,000 m<sup>2</sup>). Sehr mässige Preise. Man verlange Prospekte.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

# CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

## Kurhaus Passugg

3 Std. ob Chur  
829 M. ob M. Schweiz

Komfortables Hotel mit 175 Betten. Eröffnung 1. Mai. Angenehmer Frühjahr-Aufenthalt. Elektr. Zimmerheizung. — Pension inkl. Zimmer von Fr. 8.— an. Reduzierte Preise in der Vor- und Nachsaison.

Kurmittel: Vorzügl. stark alkalische und milde Natron- und Eisen-säuerlinge. Eine Jodquelle mit hohem Natrongehalt. Stahl-, Sool- u. Kohlen-säurebäder, modern eingerichtete Hydrotherapie. Terrainkuren. Elektr. Vier-Zellen-Bad; elektrisches Glühlichtbad. [558]

Indikationen: Chron. u. subakuter Magen- und Darmkatarrh, Gallen-steine, Leber-, Nieren- und Blasenleiden; allgemeine Schwäche, Bleichsucht und Blutarmut, Zuckerharnruhr, Fettlebigkeit. Gicht; Herzmuskelaffektion, Neurasthenie; Folgen der Tropenkrankheiten; Nikotin und Alkoholmissbrauch, Drüseneleiden, Kropfbildung, Skrofulose, Verkalkung der Adern; Glaskörpertrübungen. — Kurgemäss Küche. Kurtisch für Diabetiker und Magenkränke.

Prachtvolle, staubfreie Lage, 5 Minuten von der wildromantischen Rabiusschlucht entfernt. Neue windgeschützte Wandelbahn. Ausgedehnte, ebene Weganlagen im nahen Wald.

Prospekte und nähere Auskunft durch

Kurarzt: Dr. Scarpatetti. Die Direktion: A. Brenn.

## Pension Edelweiss Beckenried.

694) Herrliche Lage am Vierwaldstättersee. Für Erholungsbedürftige ruhiger, angenehmer Aufenthalt. Mässige Pensionspreise.

Es empfiehlt sich

Frl. Lina Hauser.

## Hotel Krone, Altdorf (Uri)

Altempfohlenes Haus mit 50 Betten. Telephon. Elektrisches Licht. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. [673]

Familie Nell-Ulrich.

### Gast- und Kurhaus

## Felsenburg, Schwende

Kt. Appenzell I.-Rh.

710) Schöne, ruhige Lage im idyllischen Hochtal der Schwende. Sehr empfehlenswert für Erholungsbedürftige (Tuberkulose können nicht aufgenommen werden). Prächtiger Ausgangspunkt für kleinere und grössere Bergtouren. Mässige Preise. Schattanlagen beim Hause. Fahrgelegenheit. Prospekte gratis und franko. Telephon. (Za G 980)

Es empfiehlt sich bestens

Der Besitzer: J. Fässler-Sutter.

Ein intelligentes und lernlustiges junges Mädchen, welches sich in den Hausarbeiten tüchtig machen und auch das Kochen erlernen will, findet hierzu Gelegenheit unter freundlicher Anleitung und Mitarbeit der Hausfrau. Familienanschluß. Jahresgratifikation bei entsprechenden Leistungen. Vertrauenswürdiger, guter Charakter, was durch Zeugnisse oder Empfehlungen achtungswürdiger Personen nachzuweisen ist. Offerten unter Chiffre Z 431 befördert die Expedition.

In einer Familie findet ganz tüchtiges Mädchen nicht unter 22 Jahren gute, dauernde Stelle. Dasselbe muss tüchtig im Waschen und Glätten, sowie in den übrigen Hausarbeiten sein. Lohn 35 Fr. per Monat nebst guter Behandlung. [650]

Sich zu melden bei Dr. Michel, Zahnarzt, Liestal.

Für eine ganz zuverlässige und selbständige Herrschaftsköchin ist in kleiner, feiner Schweizerfamilie in Mailand gutbezahlte, angenehme Stelle offen. Im Sommer bestimmte Ferien. Offerten unter Chiffre Köchin 594 befördert die Expedition.

Einer geübten Damenwäsche-Weissnäherin, die erholungsbedürftig ist, wäre Gelegenheit geboten, im Hochgebirge längere Zeit leichtere Beschäftigung zu finden. Nähere Angaben unter Chiffre A F 651 befördert die Expedition. [651]

Für eine tüchtige, selbständige Köchin ist in einem guten Gasthaus der Innerschweiz angenehme Stelle offen bei sehr guter Bezahlung. Nötigenfalls wird eine Aushilfskraft beigegeben. Verlangt wird eine wirklich gute, bürgerliche Küche. Offerten unter Chiffre A 585 befördert die Exped.

Eine erfahrene Hanshälterin, 52 Jahre alt, in exaktem Haushalt auf dem Land eine Reihe von Jahren zur besten Zufriedenheit in Stellung gewesen, ist im Fall, auf Anfang Mai sich nach einem anderen Engagement umzusehen, am liebsten zu einem einzelnen Herrn, wenn möglich wieder aufs Land. Es würde auch eine Aushilfsstelle für längere Zeit akzeptiert. Die Betreffende ist durchaus gesund und leistungsfähig. Gefl. Offerten unter Chiffre G 667 befördert die Exped.

679) Solventen Personen ist Gelegenheit geboten, sich durch den Verkauf eines Nahrungs- und Genussmittels

hohen Verdienst zu erwerben. Offerten unter Chiffre O H 8727 „Guter Verdienst“ postlagernd Missionstrasse, Basel.

Walliser Spargeln. 703) Extra, 2 1/2 kg Fr. 3.70, 5 kg Fr. 7.—. Prima grüne Fr. 2.50 und Fr. 4.60, franko. (H 32,608 L) Emile Felley, Handelsgärtner, Saxon.

es am besten betrachtet wird. Es ist ihm gegückt, ein enges, aber sehr markantes Stück ober schwäbischer Erde, ein kleines Landstädtchen mit der umgebenden Natur und seinen Bewohnern in großer Anzahl und Größe vor uns hinzutun. Wie die Landschaft, die freie, hügelige Hochebene mit dem Blick auf die ferne Alpenkette, uns ein Gefühl des Weiten, Frischen gibt, das für die Eingeschränktheit kleinstädtischer Verhältnisse entzündigt, so erfreuen uns die oft recht kuriose Menschenzemplare, denen wir da in und um Steinau begegnen, durch ihre unmittelbare Lebendigkeit; wir glauben dem Dichter, was er uns von diesen Leuten, die zum Teil schon ausgewachsene Sonderlinge sind, von ihren Meinungen und Schicksalen berichtet. Er steht über seinen Geschöpfen, aber er hat ihnen von seinem Herzblut gegeben. Langsam, aber mit sicherer Führung entwickele er auch aus dem scheinbar unvermittelten Nebeneinander der Figuren, die alle Typen der Kleinstadt, von den Honoratores bis zum Alpenhändler, umfassen, eine sich allmählich immer mehr zusätzende und den Leser fesselnde Handlung, die endlich mit einer fast gewaltsamen, aber befreitenden Katastrophe die Hauptperipherie des Buches aus Unklarheit und Not auf den rechten Lebensweg weist. Mit seinem neuen Buch stellt sich so Wilhelm Schüren endgültig in die Reihe der jungen schwäbischen Dichter, die in den letzten Jahren in die Literatur eingerückt sind, um den alten Ruhm ihrer Heimat als des deutschen Dichtergartens zu erneuern und zu festigen.

Welche Hausfrau kennt nicht den Ärger, daß ihre Schneeweiß aus der Wäsche gespülten Lingen nach dem Glätten unfauber und unansehnlich erscheinen. Man braucht den Grund hierzu einzig und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von **Nemix Reisstärke** wird die Wäsche tadellos. [631]

**Das Geld.** Roman von Emile Zola. Volksausgabe in einem Band. Geheftet Mf. 2.—, geb. Mf. 3.— (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt).

Als im Jahre 1891 Zolas „L'Argent“ erschien, stand der Dichter auf der Höhe seines Ansehens; in Frankreich wenigstens war seine Stellung als die des Führers der zeitgenössischen Literatur unbestritten. Das deutsche Lesepublikum freilich sah seiner großen Weisheit noch in dem französischen Naturalismus noch den Befürworter aller Kunstdenks, den Verächter des Schönen, einen fast obszönen Schriftsteller, der das Hässliche und Abstoßende um seiner selbst willen darstelle. In diese Aufschauung, die nunmehr längst von den weiten Kreisen auch der deutschen Gebildeten als ganz irrig erkannt ist, hat vor allem das Erscheinen der deutschen Übersetzung von „L'Argent“ Breite schlagen helfen. Wenn es auch in diesem Roman nicht an Szenen von natürlicher Rücksichtslosigkeit fehle, so zeigte in ihm der Dichter doch, daß er auch für das Dasein und die Macht des Guten im Menschenleben Auge und Herz habe. Und hatte in vielen seiner früheren Romanen die Gewissenhaftigkeit des von der Richtigkeit seines wissenschaftlich-künstlerischen Dogmas überzeugten Schriftstellers zur Folge gehabt, daß neben Darstellungen voll farbigster, anschaulichster Kraft auch längere Strecken allzu eingehender, trocken sachlicher Schilderungen Platz fanden, so war nun in diesem Werk-

roman das rein beschreibende Element ganz zurückgedrängt. Die packende Handlung, von jenem lastenden Moment befreit, riß den Leser mit fort und machte ihm die Lehre, die der Dichter ihr mitgab, doppelt eindrücklich: die Lehre von der beherrschenden Stellung, die das Geld, das Kapital in unserm modernen Leben einnimmt, alles sich unterordnend, was ihm aus Selbstanhänger anhängt und nachjagt, und nur dem dienend, der es edeln Zwecken zu unterwerfen weiß. — Das von diesem Roman nun dieselbe autorisierte und vortrefflich lesbare Übersetzung, die damals gleich nach dem Erscheinen des französischen Originals herauskam, in einer außerordentlich billigen einbändig Ausgabe publiziert wird, ist ein dankenswertes Unternehmen; gleich den vorausgegangenen Volksausgaben der Übersetzung

### Eine merkwürdige Verlobung.

[632] Zwei muntere Bäckerschäfchen waren an eine Abendunterhaltung eingeladen. Sie vergnügten sich töstlich. Am Morgen schließen sie aus bis zum hellen Mittag. Am Nachmittag wußten sie nicht genug zu erzählen von den fröhlichen Stunden und allem, was geboten wurde. Minchen schwärzte für die Mufftochter und lebenden Bilder, Lenden von den theatralischen Aufführungen und besonders vom Tanz. — „Und was bildete denn der Glanzpunkt des gefräßigen Abends?“ wollte die Mama wissen. „Herrn Bernhards Schuhe!“ rief Lenchen lächelnd aus. „Schön glänzende Schuhe sind immer eine Empfehlung für den Menschen, ich glaube, ich könnte mich schmuckstracks in Herrn Bernhard verlieben!“ „Desto besser!“ ertönte eine Stimme aus dem Vorzimmer und herein trat Herr Bernhard, der eben eine Bürste machen wollte, dermaßen vor Freude leuchtend, als seine Schuhe in hellem Glanze erstrahlten. Sie waren mit dem berühmten Glanzfett „Kongo“ gewichst. Nun wurde glückliche Verlobung gefeiert.

## St. Antonien

(H 1204 Q) 552] **Küblis**

bei Küblis Hotel Weiss Kreuz

Graubünden Ruhiger, idyllisch gelegener Alpenkurort. 1420 m über Meer Pension mit Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte

Hotel Krone, gleicher Besitzer.



## GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. [552]

## Geheiltes Brustleiden.

384 Ich fühle mich verpflichtet, Ihnen zum Danke und andern zum Wohle ein öffentliches Zeugnis zu geben. Ich litt schon längere Zeit an **Brust- und Lungeneleiden** mit heftigem Stechen und öfterem Blutauswurf verbunden. Da wandte ich mich an Herrn **J. Schmid**, Arzt, z. „Bellevue“, **Herisau**. Durch die Mittel fühlte ich mich schon in kurzer Zeit besser. Blutspeien, Stechen hörten in sehr kurzer Zeit gänzlich auf, und so bin ich, Gott sei Dank, gänzlich davon befreit. Finde daher wohl mit Recht, Hrn. J. Schmid, Arzt, jedem Lungeneleidenden bestens zu empfehlen. Herisau, den 7. Mai 1903, Gertrud Rohner. Die Echtheit der Unterschrift der Gertrud Rohner wird amtlich beglaubigt. Für d. Gemeindekanzlei: der Gemeindeschreiber. Stellvertreter: R. Schläpfer. Herisau, den 7. Mai 1903. (K 8265-5)

Wer gezwungen oder freiwillig dem Genusse von Bohnenkaffee entsagt hat [601]

trinke **Enriko** (neuestes Produkt d. Firma **HEINR. FRANCK SÜHNE**), von dem meisten der Herren Ärzte einstimmig als **das beste Kaffee-Ersatzmittel** der Gegenwart anerkannt und empfohlen. Paq. à 1/2 kg 70 Cts., 1/4 kg 35 Cts. in Kolonial- und Spezereiwarenhandlungen.

Hochglanzfett



ist das beste.

## BAD FIDERIS

Kt. Graubünden, — 1000 m ü. M.

**Saison Juni bis September.**

Der eisenhaltige Natronäuerling, der von jeher hochgeschätzten

**Heilquelle von Fideris**

wird zu Trinkkuren empfohlen: Blutarmen, Magen-, Hals- und Nierenkranken, sowie Rekonvaleszenten. [659]

**Mineralbäder, Moorbäder, Kohlensäurebäder.**

Prospekt und Erledigung von Anfragen durch (Zä 1936 g)

Kurarzt: Dr. med. R. Hugentobler. Die Badeleitung: B. Ziltener.

## Kurpension und hyg. Erholungsheim „Seeschau“

**EMMISHOFEN** (Schweiz) bei Konstanz. (A 3339 K)

669] Diätet. Kurhaus. Alle Arten Bäder. Luft- u. Sonnenbäder. Herrliche Lage. Grosse, eigene Gartenanlagen. Prachtvolle Spaziergänge. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch die

Direktion **Th. Liebert**.

**Rosalin** gibt sofort natürlich rosige Gesichtsfarbe. Keine Schminke. Garantiert unsichtbare, unschädliche Anwendung. Schachtel, 1 Jahr reichend, à Fr. 4.50 diskret versendet

Gesetzlich geschützt. [563] Frau A. G. Spillmann, Waltersbachstr. 1, Zürich IV.

## Chem. Waschanstalt und Kleiderfarberei

**Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister**

709]

**Küsnot-Zürich.**

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

**Bescheidene Preise.** & Gratis-Schachtelpackung.

Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

**Viel Geld verdienen**

695] können intelligente Personen, auch Frauen, allerorts durch

**schriftliche Arbeiten**

(Besorgung von Auskünften, Adressen, Beobachtungen etc.) Dauerndes, schönes Nebeneinkommen für nur absolut zuverlässige Leute. Näheres schriftlich gegen Rückmarke:

**C. Langenegger**, Auskünftei Rüti-Riggisberg (Kant. Bern).



68

durch färmliche Atteste als vollkommen **mild**, **rein** und **neutral** anerkannt, ist lt. zahlreichen freiwilligen Anerkennungen die empfehlenswerteste Seife für eine rationelle Hautpflege. [372]

Stück 80 Cts.

[407]



Längsputzmittel u. verkehrtes Spülmittel Schuhputzmittel

Macht das Leder weich und gleichmäßig glänzend. Ges. gebürst.

Grau-fall Yogo

Macht das Leder weich und gleichmäßig glänzend. Ges. gebürst.

Hochglanzfett



rühmen alle sehr.

893

sekungen von „Der Zusammenbruch“, „Dourbes“ und „Rom“, die alle eine überraschende Verbreitung gefunden haben, wird auch diese dazu beitragen, das Interesse und Verständnis für den großen französischen Autor auch in den deutschen Sprachgebieten wachzuhalten und zu vertiefen.

**Weltliche Fortbildung und Berufsbildung.** Im Verlag des Art. Institut Drell führt in Zürich in soeben erschienen: „Bedenkbuch für Mädchen-Fortbildungsschulen“, verfaßt von Aug. und Emil Spieß, Lehrer in Biel, 54 Seiten, 8° Format. Preis 1 Fr.

Das sehr zeitgemäße Büchlein eignet sich zufolge der großen Reichhaltigkeit, zweckmäßen Auswahl, sachgemäßen praktischen Anordnung und leichtfächlichen Darstellung des Stoffes, wie auch durch seine leichte Anpassungsfähigkeit an die verschiedensten lokalen Schul- und Bildungsverhältnisse vorzüglich für allgemeine und berufliche Fortbildungsschulen, für weibl. Fachkurse, Haushaltungsschulen, Mädchensonstionate und dünfte auch als Hilfsbuch mancherorts in Mädchensoberstufen und Mädchenseundarschulen gute Dienste leisten.

Unter dem Titel „Was haben wir nötig in gesunden und kranken Tagen?“ versendet das Medizinal- und Sanitätsgeßäft Hausmann A. G. gratis und franco ein kleines Heftchen, das für jede

**Glanzfeß "Kongo"**  
bestes Glanz- & Schuhputzmittel  
macht das Leder geschmeidig & dauerhaft glänzt plötzlich  
schönsten Glanz. Erhältlich in allen Spezereihandlungen.  
Man achtet auf den Namen!

654

Hausmutter von Wert ist. Es werden unter anderem darin die neuern und älteren Apparate im Bilde vorgeführt und besprochen, die bei der Kranken-, Gesundheits-, Kinder- und Wöchnerinnenpflege zur Verwendung gelangen. Durch die sachkundige Lehrfahrung über den Gebrauch dieser Dinge wird mancher Unsicherheit und Abhängigkeit von fremder Hilfe abgeholfen. Die Heftchen können durch eine Postkarte verlangt werden.

### Eine interessante Entdeckung.

<sup>570</sup> Längst ist das Blattgrün, das Chlorophyll, in eine Parallelle gestellt worden zu der Farbe des menschlichen Blutes, das durch die roten Blutkörperchen erzeugt wird. Man hat den Blutfarbstoff und das Blattgrün analysiert und als die Ursache der roten Körperchen des Blutes den Eisengehalt erkannt.

Man hat auch im Chlorophyll, dem Lebenssaft in dem Blatte der Pflanze, nach Eisen geforscht, und die laienhafte Ansicht hat auch wieder den blutverbessernden Vorzug der Pflanzennahrung besonders auf den Gehalt an Eisen zurückgeführt.

Ein Präparat, welches nur im hohen Maße dem Blute Eisen zuführen instande ist, ohne den Magen und die Zähne anzugreifen, ist das Nähr- und Kräftigungsmitte **Herromanganin**, ein wissenschaftlich erprobtes Spezifum, das nicht nur gegen Bleichfucht, Erosion, Nervenschwäche und alle Krankheiten, die durch ungenügende Anzahl von roten Blutkörperchen im Blute hervorgerufen werden, wirkt, sondern auch gegen alle Magenleiden mit ihren so lästigen Verdauungsstörungen.

Dieses vorzügliche Spezifum ist dabei nicht nur

angenehm zu nehmen und selbst bei Kindern beliebt, sondern es gestattet auch infolge des mäßigen Preises von Fr. 3.50 per Flasche eine wenig kostspielige und dabei doch geradezu Wunder wirkende Kur.

Man achtet beim Einkaufe stets auf den Namen **Herromanganin** und weise alle Gesäßpräparate zurück. **Herromanganin** zu Fr. 3.50 die Flasche ist von Apotheken zu haben oder sicher von:

— In **St. Gallen**: Löwen-Apotheke. St. Leonhards-Apotheke (Otto Allmendinger). Apotheke z. Rothstein (G. Jenny). Hecht-Apotheke (Dr. A. Hausmann). Weller-Apotheke (Dr. O. Vogt). Hirsch-Apotheke (Aug. Thaler) Rosenbergrasse 60. — In **Zürich**: Pharmacie International, Theaterstrasse. — In **Winterthur**: Stern-Apotheke. — In **Bern**: Apotheke G. H. Tanner, äuferes Bollwerk. — In **Luzern**: Apotheke z. St. Moritz (F. Siedler). — In **Biel**: Zura-Apotheke. — In **Schaffhausen**: Einhorn-Apotheke. — In **Lausanne**: Apotheke August Nicati, 2 Rue Madelaine. — In **Glarus**: Martysche Apotheke. — In **Basel**: St. Leonhards-Apotheke. — In **Genf**: Pharmacie de l'Université, Rue du Conseil général.

**Sie nehmen** am besten immer wieder die echten Apotheker Rich. Brandts Schweißpills, wenn Sie an Schweißentzündung, verhunden mit Blutandrang, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden, Unbehagen usw. leiden. Einzig dagehendes Blutreinigungsmitte. Schadet „mit weissem Kreuz im roten Felde und Namenszug Rich. Brandt“ zu Fr. 1.25 in den Apotheken.

[468]

## Lauber-Bühler's gerösteter Kaffee empfiehlt sich selbst!

Ueberall erhältlich.

[346]

**Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.**



Sterilisierte  
Berner Alpen-Milch  
vorzügliche 516  
Kindermilch.  
In Apotheken.

## Sanguisat „Richter“

für bleichsüchtige und blutarme Kinder und Erwachsene verfehlt nie ihren Zweck. Dasselbe wirkt appetitanregend, nervenstärkend und **blutbildend**, die körperlichen und geistigen Kräfte werden gehoben, das Gesamtbefinden gebessert. Preis per Flasche Fr. 3.75 in den Apotheken. (A 3248 K) [619]

## Damen, Heirats-Vermittlungsbureau „Trautheim“

Rötelstrasse 22, I, Zürich - Unterstrass

Briefadr: Postfach 14,121.

anumelden. Kein Vorschuss, streng reell, absolute Verschwiegenheit. Separate Damen- und Herren-Empfangszimmer.

Es sind Herren aller Stände, jeden Berufes, jeden Alters und Konfession angemeldet.

**CACAO „GROOTES“**  
— ECHT HOLLÄNDISCH —  
FABRIK: WESTZAAN HOLLAND Gegründet 1825 Hauptniederlage für die SCHWEIZ COCHIUS & CO BASE

642

D 12440

O. WALTER-OBRECHT'S  
FABRIK-MARKE

**Krokodilkamm**  
ist der Beste Horn-Frisierkamm  
Ueberall erhältlich.

395

## Beck's Wollseife

Beste Seife zum Waschen von **wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc.** Die Wolle bleibt **weich** und **geschmeidig** und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben.

[705]

## Schuh- versandhaus Wilh. Gräb Zürich + Trittligasse 4

Pur garantiert  
solide Ware.

Illustr. Katalog  
gratiss und franco  
enth. 400 Artikel z. B.

Arbeiter-Schuhe, stark	7.80
Manns-Schnürstiefel sehr stark	9.—
Manns-Schnürstiefel elegant mit Kappen	9.40
Frauen-Pantoffeln	2.—
Frauen-Schnürstiefel sehr stark	6.40
Frauen-Schnürstiefel elegant mit Kappen	7.20
Knaben- und Töchter- schuhe No. 26-29	4.20
Knaben- und Töchter- schuhe No. 30-35	5.20

Verband gegen Nachnahme  
Strenge reelle Bedienung  
franco Umtausch bei  
Rückfragen.  
Gegr. 1880.

GESCHÜTZT  
CLOCHÉ DÉPOSÉ

## Schmücke dein Heim!

Größtes Lager Vor-  
hangstoffe in Engl. Tüll,  
Etamine, St. Galler  
Stickerei u. Brise-Bise.

Direkte Bezugssquelle. [512]  
Fabrikpreise

### Versand H. Maag

Töss, Kt. Zürich.

Verlangen Sie gefl. Muster!

### Für 6.50 Franken

versenden franco gegen Nachnahme  
bitto, 5 Ko. f. Toilette-Absall-Seifen  
ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke  
der feinsten Toilette-Seifen).

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten  
in jedem Genre liefert prompt

Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

## Reine, frische Einstied-Butter

liefert gut und billig [529]

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

Am internationalen

(Za 1464 G) [551]

# Wettkampf

errang die schweizer. Schuhindustrie den I. Preis.  
Ich führe grundsätzlich nur diese Fabrikate und versende  
in bester Qualität zu folgenden billigsten Preisen:

<b>Mannwerktagsschuhe</b>	Ia	Nº 39/48	Fr. 7.80
<b>Mannwerktagsschuhe</b> , Haken Ia	"	"	9.—
<b>Herrensonntagsschuhe</b> , solid und elegant	"	"	9.50
<b>Frauensonntagsschuhe</b>	"	36/42	7.20
<b>Frauenwerktagsschuhe</b> , solid	"	"	6.30
<b>Knaben- u. Töchterschuhe</b> , beschlagen	"	26/29	4.20
<b>Knaben- u. Töchterschuhe</b> , "	"	30/35	5.20
<b>Knabenschuhe</b> , beschlagen	"	36/39	6.80

Rud. Hirt, Lenzburg

Verlangen Sie bitte Preis-Courant mit über 300 Abbildungen.

Garantie für jedes Paar.

## Schuler's Salmiak-Terpentin- Waschpulver

Waschpulver Schuler hat manche Tugend,  
Das weiss das Alter und die Jugend,  
Denn wer es nie ausgehen lässt,  
Ist stets versorgt aufs allerbest. [157]



**Elchina** für alte Leute. Es frischt die gesunkenen Lebenskräfte auf, stärkt den Organismus. Es enthält die wirk samen Bestandteile, der Chinarinde in Verbindung mit andern dem Körper nötigen Salzen. In den Apotheken p. Flasche Fr. 2.50. [509]

## Cacao De Jong

Der feinste und vortrefflichste holländische Cacao.

Königl. holländ. Hoflieferant.

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

Grand prix Hors Concours

Hygienische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, kost-  
(1596 S) licher Geschmack, feinstes Aroma. [455]

En gros durch Paul Widemann, Zürich II.



Verlangen Sie **Gratis**  
unseren neuen Katalog  
mit 1200 photogr. Abbildungen über garantierte  
**Uhren-, Gold- und Silberwaren**  
**A. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN**  
bei der Hofkirche.

269

543] Das beste und erfolgreichste und zu-  
gleich billigste

## Kräftigungsmittel

für (B 11,853)

Schwächliche Kinder

Blutarme und nervöse Erwachsene  
Magen- und Darmleidende.

NB. Man verlange ausdrücklich die Marke  
„PARADIESVOGEL“, überall erhältl., aber nur in  
gelben Packungen, je 1/4 Pfd. zu 50 Cts. p. Packung.

Engrosverkauf für die Schweiz:

**Cochius & Co., Basel**

## Thurgauer Moste und Säfte

452] in nur prima Qualitäten empfiehlt als vorzüglichstes Familiengetränk

**Mosterei-Genossenschaft Sgnach.**

Billigste Tagespreise. Leihgebinde gratis von 80 Liter an zur Verfügung.  
**Obsttresterbranntwein** garantiert reell.



Möbelfabrik

**Thümena & Co**

vorm. Möbelmagazin Ad. Aeschlimann

Permanente Ausstellung

modernster Musterzimmer

Polstermöbel u. Dekorationen.

Feinste Referenzen. Mehrjahr. Garantie.

Schiffände 18 Zürich I trittig. 3

946

## Kraft-Essenz

von **Winkler & Co., A.-G., Russikon (Zürich)**

ein in jeder Familie beliebter Liqueur für Leute beiderlei Geschlechts,  
stärkt Magen und Blut. Appetitanregend. [520]

Erhältlich in Flaschen à Fr. 1.50 und 2.50 in Restaurants  
und in unsern Depots.



(1712 H) 946

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen  
gerne gratis und franko zugesandt.